

ihrem Gemahl Hermann von Hodenberg zugebracht, der ihn 1361 an Dieterich von Langleghe, Probst zu Lüne und Medingen, verkauft hat.

Zu *N^o. 126.*

Wendekate, Bennekath, ist Dorf im Amte Lüne, Kirchspiels Thomasburg. Ob der Besitz der Mühle von Seiten eines Mecklenburgers auf Herkommen des Besitzes aus Gräflich Schwerinschem Eigenthum schließen läßt, mag dahingestellt bleiben.

Zu *N^o. 127.*

Gegenstand der Urkunde ist offenbar ein Grundstück, zwei Hufen, auf dem Helpersfelde, einem Felde vor der Stadt Sarstedt, Amtes Ruthe im Hildesheimischen. Wie die ersten Spuren der Grafen von Schwerin aus dem Braunschweigischen und Hildesheimischen auslaufen, so laufen ihre letzten Spuren mit dieser jüngsten, ein Lehnverhältniß zu den Grafen von Schwerin oder vielmehr zu deren Nachfolgern, den Herzögen von Mecklenburg, zeigenden Spur wieder dahin zurück. Die Entstehung dieses Besitzes für die Grafen von Schwerin bleibt unklar; man muß entweder vermuthen, daß der Canonicus des Domstifts Hildesheim, Friedrich von Schwerin, Gunzels von Hagen Sohn, das Gut hier erworben habe, oder es gehörte zu den Familiengütern der im Stift Hildesheim mehrfach begüterten Edlen von Hagen, welche Gruppen überhaupt in die Nachbarschaft der nicht fern von hier zu Depenau und Burgdorf ihre Sitze habenden Edlen von Depenow verlegt. Bemerkenswerth ist, daß nach dem Lehnbriefe über die von Bortfeld- und von Hanensee'schen Gesamtlehen, welche beim Stiftslehnhof zu Hildesheim recognoscirt wurden, die von Bortfeld und von Hanensee 2 $\frac{1}{2}$ Hufen Landes auf dem Helperinger Felde und die Wehrder Wiesen, dazu gehörig, vom Stift Hildesheim zu Lehn trugen und an die Ludewig zu Bolle verasterlehnt hatten.

Abtheilung IV.

Uebersicht der Gräflich Schwerinschen Güter nach ihrem Umfange, nach den betreffenden Gegenden und nach Zahl der Lehnsleute, der Zehnten und der größeren Besitzungen.

Die Lehnrolle und die Urkunden-Regesten zeigen, daß der Besitz der Grafen von Schwerin am linken Ufer der Elbe sich folgendergestalt vertheilte:

I. Im Fürstenthum Lüneburg.

a. Im Amte Lüne in 24 Ortschaften.

Zu Volkstorf, Adendorf, Reinstorf, Rohstorf, Heinsen, Billm, Melbeck, Wenthusen, Deutsch-Evern, Wendisch-Evern,